

Gesamtschüler arbeiten zum Preis der Freiheit

Ein Kunstprojekt der Falken
mit Astrid Halfmann.

Scharnhorst. „Der Preis der Freiheit – Wunsch und Wirklichkeit“ – so heißt der dritte Teil des Kunstprojektes der Falken mit der Künstlerin Astrid Halfmann in der Gesamtschule Scharnhorst. In den letzten beiden Projekten haben sich die Falken den Lebensgeschichten junger Menschen genähert. Vielfältige Geschichten der beteiligten Kinder und Jugendliche kamen zutage, schöne und traurige Geschichten, Schicksale. Klar wurde, dass viele Flüchtlinge mit falschen Vorstellungen nach Deutschland kommen. Die neu gewonnene Freiheit bietet viele Möglichkeiten, aber die zum Teil hochfliegenden Zukunftspläne lassen sich nicht einfach realisieren. Verwaltung, Verwaltung...

Viele Fragen

Das wirft viele Fragen auf.

Ozad 13, Irak: „Warum ist das Leben hier so schwer?“

Fatima 14, Afghanistan: „Wie kann ich eine gute Zukunft haben?“

Mea 13, Syrien: „Wie funktioniert das Leben hier in Deutschland?“

Harine 14, Eritrea: „Was ist Freiheit, wenn ich mich hier gar nicht frei fühle?“

Farina 12, Iran: „Sind denn die deutschen Jugendlichen frei?“

Solidarisches Miteinander

Lebenspraktische Fragen zu den Themen Medien, Liebe, Kleidung, Schule, Freizeit und Familie, Erwartungen, große Wünsche rund um die „gewonnene Freiheit“ wurden künstlerisch und kreativ erarbeitet. Gestalterische Methoden wurden genutzt, um die Themenfelder Politik und Kultur miteinander zu verbinden.

Astrid Halfmann: „Wir verstehen das Projekt als einen Beitrag zu solidarischem Miteinander und gegen Rassismus.“

In der Gesamtschule Scharnhorst kamen den Schülern Gedanken zum Thema „Freiheit in den Köpfen“ der Jugendlichen auf die Spur, die 8. Klasse gestaltete drei große Holzköpfe. Die Produkte können sich sehen lassen.

Im Februar/März sind die Objekte im Kunst- und Kulturgeschichtsmuseum an der Hansastraße zu sehen. Gefördert wurde das Projekt vom Jugendring Dortmund.



In der Gesamtschule Scharnhorst arbeiteten die Schüler zum Thema „Der Preis der Freiheit“.

FOTO: HALFMANN